

Regierungsratsbeschluss

vom 20. Dezember 2022

Nr. 2022/1976

Abrechnung der mit Swisslos-Fonds-Geldern finanzierten Massnahmen des Amtes für Denkmalpflege und Archäologie im Jahr 2022 und Arbeitsprogramm für das Jahr 2023

1. Ausgangslage

Gemäss Ziffer 2.5 des Regierungsratsbeschlusses (RRB) Nr. 2006/79 vom 10. Januar 2006 über die Änderung des Bewilligungsverfahrens zur Finanzierung von Massnahmen des Amtes für Denkmalpflege und Archäologie (ADA) mit Mitteln aus dem Swisslos-Fonds ist dem Regierungsrat, vor Abschluss des Rechnungsjahres, die Abrechnung der mit Swisslos-Fonds-Geldern finanzierten Projekte und Massnahmen des ADA zur Genehmigung vorzulegen.

Die Genehmigungen der Abrechnung und des Programms für das Folgejahr können gleichzeitig vorgenommen werden.

2. Erwägungen

2.1 Übersicht über die mit ordentlichen Swisslos-Fonds-Geldern finanzierten Massnahmen des ADA im Jahr 2022 (Abrechnung 2022)

Sämtliche Projekte der Denkmalpflege und der Archäologie werden seit dem Jahr 2007 nach der bewährten Regelung bearbeitet, dass sich der jährliche Beitrag des Swisslos-Fonds an Massnahmen der Denkmalpflege und der Archäologie auf die jährlichen Zahlungstranchen der Einzelobjekte bezieht und nicht auf den (Gesamt-)Kredit der einzelnen Massnahmen. Für das Jahr 2022 wurden mit RRB Nr. 2021/1921 vom 21. Dezember 2021 Beiträge aus dem Swisslos-Fonds im Umfang von Fr. 1'050'000.00 (Denkmalpflege) und Fr. 450'000.00 (Archäologie) bewilligt.

2.1.1 Denkmalpflege

Die Beiträge der Denkmalpflege an Restaurierungen basieren auf Gesuchen der Bauherrschaften. Die beitragsberechtigte Summe und der voraussichtliche Beitrag können aufgrund von Kostenschätzungen und Kostenvoranschlägen vor Beginn der Bauarbeiten festgelegt werden. Der definitive Beitrag wird aufgrund der Bauabrechnung berechnet. Darüber hinaus können auch andere grössere Projekte mit Mitteln aus dem Swisslos-Fonds finanziert werden.

Das Projekt „Kunstdenkmälerinventarisierung Stadt Olten“ (RRB Nr. 2017/1899 vom 14. November 2017) beinhaltet die wissenschaftliche Aufarbeitung und Darstellung einer repräsentativen Auswahl von architektur- und kunstgeschichtlich bedeutenden sowie typologisch unterschiedlichen Bauten samt ihren Ausstattungen. Das in ein gesamtschweizerisches Grossprojekt eingegliederte Kunstdenkmälerinventar rechnet bis zur Buchpublikation mit einer Bearbeitungszeit von insgesamt acht Jahren (2018-2025). Der Beitrag aus dem Lotteriefonds beträgt total Fr. 900'000.00, verteilt auf jährlich maximal Fr. 112'500.00. Im Jahr 2022 wurde ein Teilbetrag von Fr. 94'021.00 abgerechnet.

2.1.2 Archäologie

Archäologische Ausgrabungen sind durch Bauvorhaben Dritter ausgelöste Rettungs- oder Notgrabungen. Ihr Beginn kann deshalb nicht im Voraus geplant und die Kosten können nur grob geschätzt werden. Aus diesen Gründen muss immer wieder damit gerechnet werden, dass die Kosten einzelner Massnahmen höher oder tiefer ausfallen als ursprünglich angenommen. Im Jahr 2022 gab es keine grosse Notgrabung. Kostenmässig ins Gewicht fielen vor allem die Vorbereitungsarbeiten für die für 2023/2024 geplanten Schutzmassnahmen gegen die Biberaktivitäten auf der Insel im Inkwilersee und eine kleine Notgrabung in Rodersdorf. Die Nachfolgekosten für die Notgrabung Büsserach/Mittelstrasse 2021 fielen demgegenüber tiefer aus als erwartet.

In den Bereichen Auswertung, Öffentlichkeitsarbeit und Vermittlung wurden verschiedene kleinere Projekte mit Mitteln aus dem Swisslos-Fonds finanziert, unter anderem eine Tagung zur Experimentellen Archäologie im Landhaus und im Museum Blumenstein in Solothurn, eine neue Informationstafel zum Römerbad in Gretzenbach, eine Ausstellung zum Keltengrab aus Gerlafingen im Museum Pächterhaus in Solothurn, neues Werbematerial für das Archäologische Museum des Kantons in Olten und die Publikation der römischen Hortfunde des Kantons Solothurn.

In den Bereichen Archiv und Depot wurden auch im Berichtsjahr 2022 verschiedene Restaurierungs-, Konservierungs- und Inventarisierungsprojekte finanziert, unter anderem zu den Fundstellen Refugium Lostorf/Gross Chastel, Gressly-Glashütte Mümliswil-Ramiswil, Höhensiedlung Oensingen/Lehnfluh, Frohburg in Trimbach. Bedingt durch die hohe Zahl von Grabungen und Untersuchungen der letzten Jahre sowie von Archivalien und Fundsammlungen, die immer wieder von Dritten abgegeben werden, war der Aufwand im Bereich Archiv und Depot höher als angenommen.

a) Denkmalpflege	<i>Kosten Massnahmen</i>	<i>geplant 2022</i>	<i>abgerechnet 2022</i>	<i>Bemerkungen</i>
<i>Projekte</i>				
Kunstdenkmälerinventarisierung Stadt Olten	900'000	112'500	94'021	Nicht abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 441'207
<i>Beiträge an Restaurierungen</i>				
Selzach, Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt	239'092	48'092	13'849	Schlusszahlung. Kosten bis Ende 2022: 204'849
Solothurn, Touring, Fassadenunterhalt	44'456	44'456	41'449	Schlusszahlung. Kosten bis Ende 2022: 41'449
Kleinlützel, Kapelle Huggerwald	19'476	19'476	19'476	Schlusszahlung. Kosten bis Ende 2022: 19'476
Olten, Pfarrkirche St. Martin	181'852	70'852	46'122	Schlusszahlung. Kosten bis Ende 2022: 157'122
Olten, Marktgasse 27, Alter Spittel	86'336	86'336	86'336	Schlusszahlung. Kosten bis Ende 2022: 25'480
Solothurn, Riedholzturm	21'593	21'593	21'593	Schlusszahlung. Kosten bis Ende 2022: 21'593
Beinwil, Gasthaus Reh	52'286	52'286	50'536	Schlusszahlung. Kosten bis Ende 2022: 50'536
Rüttenen, Bauernhaus Galmis 7	54'852	54'852	14'135	Nicht abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 14'135
Balsthal, Schlossscheune Römerstr. 4	40'539	40'539	0	Nicht abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 0
Kyburg-Buchegg, Schloss Buchegg	41'580	41'580	0	Nicht abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 0

Gossliwil, Gasthof Sternen	90'000	90'000	72'000	Nicht abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 72'000
Subingen, Schlössli Vigier	516'932	182'072	130'379	Nicht abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 465'239
Solothurn, Zeitglockenturm	161'616	161'616	91'387	Nicht abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 91'387
Diverse Beiträge an Restaurierungen		23'750	368'717	Neben grösseren Projekten stehen die Swisslos-Fonds-Gelder insbesondere auch für kleinere Restaurierungen zur Verfügung. Kosten bis Ende 2022: 368'717
Total Denkmalpflege:		1'050'000	1'050'000	

b) Archäologie	Kosten Massnahmen	geplant 2022	abgerechnet 2022	Bemerkungen
Projekte				
Div. ungeplante Sondierungen und Baubegleitungen	100'000	100'000	95'221	Neue Projekte. Abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 95'221
Notgrabung Büsserach/ Mittelstrasse 2021	200'000	35'000	4'800	Folgekosten 2021. Abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 168'682
Inventarisations- und Archivarbeit	70'000	70'000	89'965	Neue Projekte. Abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 89'965
Restaurierung und Konservierung von Metallfunden	80'000	80'000	64'922	Neue Projekte. Abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 64'922
Inventarisierung und Publikation von Fundmünzen	30'000	30'000	30'000	Neue Projekte. Abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 30'000
Auswertung spezieller Funde und Fundgattungen	75'000	75'000	45'904	Neue Projekte. Abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 45'904
Archäologisches Museum Kanton Solothurn	30'000	30'000	23'911	Neue Projekte. Abgeschlossen. Kosten bis Ende 2022: 23'911
Museum Pächterhaus Solothurn	30'000	30'000	26'476	Neue Projekte. Abgeschlossen. Kosten bis Ende 2020: 26'476
Total Archäologie:		450'000	381'199	
Total ADA		1'500'000	1'431'199	

2.2 Berichterstattung zu den mit ausserordentlichen Swisslos-Fonds-Geldern finanzierten Massnahmen und Projekten des ADA im Jahr 2022

Zusätzlich zu den jährlichen (ordentlichen) Beiträgen aus dem Swisslos-Fonds an das Amt für Denkmalpflege und Archäologie können für nicht planbare grosse Restaurierungen und Notgrabungen sowie andere aussergewöhnliche Projekte Mittel aus dem Swisslos-Fonds bewilligt werden. Diese Massnahmen und Projekte werden ausserhalb der jährlichen Swisslos-Fonds-Abrechnung separat aufgeführt und abgerechnet. Sie werden an dieser Stelle im Sinne der Berichterstattung erwähnt und tabellarisch aufgelistet.

2.2.1 Denkmalpflege

Für das Restaurierungsprojekt 2018 bis 2022 beim Schloss Neu-Bechburg in Oensingen wurde mit RRB Nr. 2017/942 vom 6. Juni 2017 ein ausserordentlicher Beitrag aus dem Swisslos-Fonds von Fr. 200'000.00 bewilligt, zahlbar in fünf Jahrestanchen 2019-2023. Im Jahr 2022 wurden wie vorgesehen Fr. 40'000.00 ausbezahlt.

Für die Restaurierung der Hammerschmiede in Beinwil wurde mit RRB Nr. 2022/632 vom 26. April 2022 ein ausserordentlicher Beitrag von Fr. 100'000.00 aus dem Swisslos-Fonds bewilligt. Für das Jahr 2022 ist wie geplant die Zahlung einer ersten Tranche in der Höhe von Fr. 50'000.00 erfolgt. Die Schlussabrechnung ist 2023 vorgesehen.

2.2.2 Archäologie

Bei der Archäologie gab es im Berichtsjahr keine Projekte, die mit ausserordentlichen Swisslos-Fonds-Beiträgen finanziert wurden.

a) Denkmalpflege	<i>Kosten Massnahmen</i>	<i>geplant 2022</i>	<i>abgerechnet 2022</i>	<i>Bemerkungen</i>
<i>Beiträge an Restaurierungen</i>				
Oensingen, Schloss Neu-Bechburg, Restaurierungsprojekt 2018-2022	200'000	40'000	40'000	Folgekosten 2021. Kosten bis Ende 2022: 160'000
Beinwil, Hammerschmiede Restaurierung	100'000	50'000	50'000	Neues Projekt. Kosten bis Ende 2022: 50'000
Total Denkmalpflege		90'000	90'000	
b) Archäologie	<i>Kosten Massnahmen</i>	<i>geplant 2022</i>	<i>abgerechnet 2022</i>	<i>Bemerkungen</i>
<i>Projekte</i>				
		0	0	Keine Projekte
Total Archäologie		0	0	
Total ADA		90'000	90'000	

2.3 Mit Swisslos-Fonds-Geldern zu finanzierende Massnahmen des ADA im Jahr 2023 (Voranschlag 2023)

Im Bereich Denkmalpflege sollen aus dem Swisslos-Fonds vorwiegend Beiträge an Restaurierungen geschützter und schützenswerter Kulturdenkmäler im Kanton Solothurn finanziert werden. Darunter fallen einige grössere Objekte, deren Restaurierungen im Jahr 2023 noch unsicher sind.

Das im Jahr 2018 gestartete Projekt „Kunstdenkmälerinventarisierung Stadt Olten“ (RRB Nr. 2017/1899 vom 14. November 2017) ist bis 2025 befristet und rechnet mit Gesamtkosten von max. Fr. 900'000.00. Für das Jahr 2023 sind Kosten von max. Fr. 112'500.00 budgetiert.

Im Bereich Archäologie sind wiederum Notgrabungen und Sondierungen sowie deren Aufbereitung (Archivierung, Konservierung, Auswertung, Publikation und Öffentlichkeitsarbeit) zu finanzieren. Archäologische Ausgrabungen sind durch Bauvorhaben Dritter ausgelöste Rettungs- oder Notgrabungen, ihr Beginn kann deshalb nicht im Voraus geplant werden. Die Kostenschätzung basiert auf Erfahrungswerten. Eine grössere Ausgrabung steht für nächstes Jahr bis jetzt nicht in Aussicht. Hingegen sind für die Jahre 2023/2024 Schutzmassnahmen gegen Biberaktivitäten auf der archäologischen Fundstelle Inkwilersee/Insel geplant. Das Schutzprojekt wird vom Bundesamt für Kultur finanziell unterstützt, da die archäologische Fundstelle als Teil der seriellen und transnationalen UNESCO-Fundstelle «Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen» von nationaler bzw. internationaler Bedeutung ist. Die restlichen Kosten der geplanten Schutzmassnahmen werden hälftig mit dem Kanton Bern geteilt, da die Kantonsgrenze Solothurn-Bern mitten über die Insel führt.

In den Bereichen Archiv/Sammlung sowie Restaurierung/Konservierung sind bedingt durch die konstant hohe Zahl von archäologischen Untersuchungen sowie privaten Sammlungen, die von Dritten abgeben werden, wiederum mehrere Projekte vorgesehen. Für Auswertung, Publikation, Museen und Vermittlung sind ebenfalls verschiedene, kleinere Projekte vorgesehen.

a) Denkmalpflege	<i>Kosten Massnahmen</i>	<i>geplant 2023</i>	<i>Bemerkungen</i>
<i>Projekte</i>			
Kunstdenkmälerinventar Stadt Olten	900'000	112'500	Folgekosten 2022.
<i>Beiträge an Restaurierungen</i>			
Subingen, Schlössli Vigier	516'932	51'693	Folgekosten 2022.
Gossliwil, Gasthof Sternen	90'000	18'000	Folgekosten 2022.
Rüttenen, Bauernhaus Galmis 7	54'852	40'717	Folgekosten 2022.
Balsthal, Schlossscheune Römerstr. 4	40'539	40'539	Folgekosten 2022.
Kyburg-Buchegg, Schloss Buchegg	41'580	41'580	Folgekosten 2022.
Solothurn, Zeitglockenturm	161'616	70'229	Folgekosten 2022.
Lüsslingen, ref. Kirche, Turmrestaurierung	43'795	43'795	Neues Projekt.
Rüttenen, Einsiedelei, Kapelle St. Martin, 1. Etappe	20'429	20'429	Neues Projekt.
Kestenholz, Speicher Oensingerstrasse 4	53'127	53'127	Neues Projekt.
Dornach, Hügelweg 85, Haus Schuurmann	41'035	41'035	Neues Projekt.
Langendorf, Kirchenzentrum, Dachsanierung rf. Kirche	66'498	66'498	Neues Projekt
Solothurn, St. Ursen, Seitenschiffdächer	17'465	17'465	Neues Projekt.
Mümliswil, Schulhaus Rank, Fenster	79'495	79'495	Neues Projekt.
Diverse Beiträge an Restaurierungen		352'898	Neue Projekte. Neben grösseren Projekten stehen die Swisslos- Fonds-Gelder insbesondere auch für kleinere Restaurierun- gen zur Verfügung
Total Denkmalpflege:		1'050'000	
b) Archäologie	<i>Kosten Massnahmen</i>	<i>geplant 2023</i>	<i>Bemerkungen</i>
<i>Projekte</i>			
Div. Notgrabungen und Sondierungen	100'000	100'000	Nicht planbare Notgrabungen und Sondierungen.
Schutzmassnahmen Inkwilensee/Insel	230'000	100'000	Neues Projekt.
Div. Inventarisations- und Archivarbeit	80'000	60'000	Neue Projekte.
Div. Restaurierung und Konservierung	80'000	60'000	Neue Projekte.
Auswertung und Inventarisierung Fund- münzen	30'000	30'000	Neue Projekte.
Div. Auswertungen, Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit	50'000	50'000	Neue Projekte.
Archäologisches Museum Kanton Solothurn	30'000	30'000	Neue Projekte.
Museum Pächterhaus Solothurn	20'000	20'000	Neue Projekte.
Total Archäologie:		450'000	
Total ADA		1'500'000	

2.4 Mit ausserordentlichen Swisslos-Fonds-Geldern zu finanzierende Massnahmen des ADA im Jahr 2023 (Planung 2023)

Die mit ausserordentlichen Mitteln aus dem Swisslos-Fonds finanzierten und ausserhalb der jährlichen Swisslos-Fonds-Abrechnung separat abgerechneten Massnahmen und Projekte werden an dieser Stelle im Sinne der Berichterstattung erwähnt und tabellarisch aufgelistet.

Im Bereich Denkmalpflege wurde mit Regierungsratsbeschluss Nr. 2017/942 vom 6. Juni 2017 ein ausserordentlicher Beitrag aus dem Swisslos-Fonds in der Höhe von Fr. 200'000.00 an das Restaurierungsprojekt 2018 bis 2022 beim Schloss Neu-Bechburg in Oensingen bewilligt. Für das Jahr 2023 ist die letzte Jahrest tranche in der Höhe von Fr. 40'000.00 zur Zahlung vorgesehen.

Für die Restaurierung der Hammerschmiede in Beinwil wurde mit RRB Nr. 2022/632 vom 26. April 2022 ein ausserordentlicher Beitrag aus dem Swisslos-Fonds von Fr. 100'000.00 bewilligt. Eine erste Tranche in der Höhe von Fr. 50'000.00 wurde im Jahr 2022 ausbezahlt. Für das Jahr 2023 wird die Schlussabrechnung erwartet.

Im Bereich Archäologie sind keine Projekte bekannt, die mit ausserordentlichen Swisslos-Fonds-Beiträgen zu finanzieren sind.

a) Denkmalpflege	<i>Kosten Massnahmen</i>	<i>geplant 2023</i>	<i>Bemerkungen</i>
<i>Beiträge an Restaurierungen</i>			
Oensingen, Schloss Neu-Bechburg, Restaurierungsprojekt 2018-22	200'000	40'000	Folgekosten 2022.
Beinwil, Hammerschmiede, Restaurierung	100'000	50'000	Folgekosten 2022.
Total Denkmalpflege	300'000	90'000	
 b) Archäologie			
	<i>Kosten Massnahme</i>	<i>geplant 2023</i>	<i>Bemerkungen</i>
<i>Projekte</i>			
	0	0	Keine Projekte bekannt.
Total Archäologie		0	
Total ADA	300'000	90'0000	

3. Beschluss

- 3.1 Gestützt auf Ziffer 2.5 des Regierungsratsbeschlusses Nr. 2006/79 vom 10. Januar 2006 wird die Abrechnung der mit Swisslos-Fonds-Geldern im Jahr 2022 finanzierten Massnahmen des Amtes für Denkmalpflege und Archäologie gemäss den Erwägungen (Ziffer 2.1) in der Höhe von Fr. 1'431'199.00 genehmigt.
- 3.2 Die Abteilung Swisslos-Fonds ist ermächtigt, den Betrag von Fr. 1'050'000.00 zulasten des Kontos Swisslos-Fonds (Auftrag 83589) dem Amt für Denkmalpflege und Archäologie KA 4631001/A 20581 (Denkmalpflege) und den Betrag von Fr. 381'199.00 zulasten des Kontos Swisslos-Fonds (Auftrag 83590) dem Amt für Denkmalpflege und Archäologie KA 4631001/A 20576 (Archäologie) auszusahlen. Die Auszahlung hat zu Gunsten des Rechnungsjahres 2022 zu erfolgen.

- 3.3 Für das Jahr 2023 werden dem Amt für Denkmalpflege und Archäologie zur Umsetzung des in den Erwägungen unter Ziffer 2.3 dargestellten Programms Fr. 1'500'000.00 (Fr. 1'050'000.00 Denkmalpflege und Fr. 450'000.00 Archäologie) aus dem Swisslos-Fonds zur Verfügung gestellt.
- 3.4 Ausgaben für einzelne Projekte und Massnahmen werden gestützt auf die Spezialgesetzgebung (insbesondere der Verordnung über den Schutz der historischen Kulturdenkmäler vom 19. Dezember 1995, KDV; BGS 436.11, der Richtlinien für die Ausrichtung von Beiträgen an die Erhaltung und Pflege geschützter und schützenswerter historischer Kulturdenkmäler vom 15. Januar 1999; BGS 436.12 und dem Gesetz über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003, WoV-G; BGS 115.1) durch das ADA bzw. von der Behörde mit der jeweiligen Finanzkompetenz bewilligt. Die Finanzierung der Massnahme durch den Swisslos-Fonds ist in den jeweiligen Beschlüssen zu erwähnen.
- 3.5 Das ADA ist verantwortlich für die fachlich und kaufmännisch korrekte Abwicklung der mit Swisslos-Fonds-Geldern finanzierten Projekte und Massnahmen. Vor Abschluss des Rechnungsjahres lässt das ADA einen Bericht über die Verwendung der Swisslos-Fonds-Geldern im Jahr 2023 durch die Regierung genehmigen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Bau- und Justizdepartement
Amt für Denkmalpflege und Archäologie (3)
Departement des Innern, Abteilung Swisslos-Fonds, Geschäft/011015
Finanzdepartement
Amt für Finanzen
Kantonale Finanzkontrolle